

Erkennst du diesen Geruch?

Ein Geruchsmemo basteln

Hmmm, wie das duftet! Das erinnert mich an ...

Mit Gerüchen verknüpft unser Gehirn viele Erinnerungen, oft werden ganze Kopffilme nur durch den Duft frischer Tanne oder frisch gebackenen Brots gestartet. Für das Erkennen eines Geruchs ist die Riechschleimhaut am oberen Ende der Nasenhöhle zuständig. Dort befinden sich zwischen zehn und 30 Millionen Nervenzellen, die sich alle vier bis sechs Wochen erneuern und Rezeptoren für etwa 400 verschiedene Duftstoffe besitzen. Ist es nicht erstaunlich, dass man seine Nase sogar trainieren kann? Die Duftgläser sind sicher ein guter Start.

So wird ein Geruchserkennungsspiel gemacht

Benötigt werden:

- kleine Gläser, am besten mit Schraubverschluss
- Watte
- verschiedene duftende Gewürze (zum Beispiel Vanilleschote, Kardamom, Zimtstange, Sternanis, Gewürznelken)
- blickdichtes Klebeband (zum Beispiel Washi-Tape)
- auf Wunsch noch die ausgedruckten Karten zu Weihnachtsgewürzen

Das sind die Arbeitsschritte

1. In jedes Glas unten etwas Watte, dann das Gewürz, darauf wieder etwas Watte legen. So sieht niemand beim Öffnen, wie das zu erratende Gewürz aussieht.
2. Gläser außen mit dem Klebeband umwickeln, damit der Inhalt nicht gesehen wird.
3. Jedes Kind darf nun reihum am geöffneten Glas schnuppern und versuchen, den Geruch dem richtigen Gewürz zuzuordnen.

Tipp: Natürlich können auch statt der verschiedenen Gewürze ein paar Tropfen Aromaöl auf die Watte getropft werden. Dann aber unbedingt Hinweis zu Hautkontakt beachten.

Bitte ebenfalls darauf achten, dass die Inhalte der Gläser trocken bleiben, sonst kann sich gesundheitsschädlicher Schimmel bilden.



Foto: ©Cornelsen/Inhouse